Name:	
Klasse:	

Standardisierte kompetenzorientierte
schriftliche Reifeprüfung

AHS

Musterheft 2

Latein 6-jährig

BM BF Bundesministerium für Bildung und Frauen

Bundesinstitut bifie

Hinweise zur Bearbeitung

Sehr geehrte Kandidatin! Sehr geehrter Kandidat!

- Ihnen werden im Rahmen dieser Prüfung ein Übersetzungstext (ÜT) sowie ein Interpretationstext (IT) vorgelegt. Für die Bearbeitung stehen Ihnen 270 Minuten an reiner Arbeitszeit zur Verfügung.
- Bitte verwenden Sie für Ihre Arbeit einen schwarzen oder blauen Stift.
- Schreiben Sie auf der ersten Seite des Aufgabenheftes Ihren Namen in das dafür vorgesehene Feld.
  Falls Sie mit dem *Computer* arbeiten, versehen Sie bitte jede Seite Ihres Dokuments mit Ihrem Namen und der fortlaufenden Seitenzahl.
- Schreiben Sie Ihre Übersetzung des ÜT sowie die Antworten zu den Arbeitsaufgaben zum IT in das Aufgabenheft. Es werden ausschließlich die Übersetzungen und Antworten im Aufgabenheft gewertet.
  Falls Sie die Übersetzung des ÜT am *Computer* schreiben, legen Sie diese in ausgedruckter Form dem Aufgabenheft bei. Die Antworten zu den Arbeitsaufgaben zum IT müssen in jedem Fall ins Aufgabenheft geschrieben werden.
  Sie können Notizen auf zusätzlichen Blättern schreiben. Notizen werden zur Beurteilung nicht herangezogen.
- Möchten Sie Ihre Übersetzung oder eine Antwort zum IT korrigieren, streichen Sie die falsche Version durch und schreiben Sie die neue Version daneben oder darunter.
- Schreiben Sie bei den Arbeitsaufgaben zum IT immer nur die geforderte Anzahl an Lösungen ins Aufgabenheft.
- Kreuzen Sie bei Multiple-Choice-Aufgaben zum IT stets exakt die geforderte Anzahl an Kästchen an.
  Haben Sie versehentlich ein falsches Kästchen angekreuzt, malen Sie dieses Kästchen vollständig aus und kreuzen Sie das richtige Kästchen an.

Antwortmöglichkeit 1	■
Antwortmöglichkeit 2	☒

  Möchten Sie ein bereits von Ihnen ausgemaltes Kästchen als Antwort wählen, kreisen Sie dieses Kästchen ein.
- Die Verwendung eines (gedruckten oder elektronischen) Wörterbuchs ist zulässig. Falls Sie mit dem *Computer* arbeiten, darf in keinem Fall eine Verbindung mit dem Internet hergestellt sein.
- Abzugeben sind das Aufgabenheft und alle von Ihnen verwendeten Blätter.
- Beurteilungsschlüssel: **Sehr gut**: 60–53 Punkte **Gut**: 52–45 **Befriedigend**: 44–37
  Genügend: 36–30

Viel Erfolg!

A. Übersetzungstext

Übersetzen Sie den folgenden lateinischen Text in die Unterrichtssprache! Achten Sie darauf, dass Ihre Übersetzung den Inhalt des Originals wiedergibt und sprachlich korrekt formuliert ist! (36 Punkte)

Einleitung: P. Vergilius Maro (70–19 v. Chr.) verfasste unter der Herrschaft des Kaisers Augustus das Epos *Aeneis*, das später als römisches Nationalepos galt. In einer aus der Spätantike stammenden Lebensbeschreibung des Dichters nehmen das Werk und seine Entstehung daher einen wichtigen Platz ein.

Novissime Aeneidem[a] inchoavit[1], argumentum[2,3] varium ac multiplex et in quo Romanae simul urbis et Augusti origo contineretur[3].

Anno aetatis quinquagesimo secundo impositurus[4] Aeneidi[a] summam[4] manum[4] statuit[5] in Graeciam et in Asiam[b] secedere triennioque continuo nihil amplius quam emendare[6], ut reliqua vita tantum[7] philosophiae vacaret. Sed cum ingressus iter Athenis occurrisset Augusto ab Oriente Romam revertenti destinaretque non absistere atque etiam una[8] redire, dum Megara[c], vicinum oppidum, ferventissimo sole cognoscit, languorem[9] nactus est. Eumque[d] non intermissa navigatione auxit ita, ut gravior[10] aliquanto Brundisium[e] appelleret[11], ubi diebus paucis obiit. Ossa eius Neapolim[f] translata sunt tumuloque condita[12]. Egerat[13] cum Vario[g], priusquam Italia[14] decederet, ut, si quid sibi accidisset, Aeneida[a] combureret; at is facturum se pernegaverat. Igitur in extrema[15] valetudine assidue scrinia[16] desideravit crematurus ipse.

1 **inchoavit** = <Vergilius> incohavit
2 **argumentum**, -i n.: Stoff, Thema
3 *Konstruktionshilfe:* argumentum ..., in quo simul et Romanae urbis et Augusti origo contineretur
4 **summam manum imponere**: den letzten Schliff geben
5 <Vergilius> **statuit**
6 **emendare** <Aeneidem>
7 **tantum** (Adv.): nur
8 **una** (Adv.): zugleich
9 **languor**, -oris m.: Krankheit
10 **gravis**, -e: *hier* krank, schwach
11 **appello** 3: ansteuern
12 **condo** 3, -didi, -ditum: *hier* begraben, bestatten
13 **ago** 3, egi, actum: *hier* besprechen
14 <ex> **Italia**
15 **extremus** 3: *hier* äußerste(r), schlimmste(r)
16 **scrinium**, -i n.: Kapsel (in der Schriftrollen aufbewahrt wurden)

a **Aeneis**, Aeneidos (Dat.: Aeneidi, Akk.: Aeneida oder Aeneidem) f.: die Aeneis
b **Asia**, -ae f.: Kleinasien
c **Megara**, -orum n. Pl.: Megara (Stadt westlich von Athen)
d **Eum**(que): Gemeint ist damit languor, die Krankheit.
e **Brundisium**, -i n.: Brundisium (heute: Brindisi; Hafenstadt an der Ostküste Süditaliens)
f **Neapolis**, -is f.: Neapel (Stadt südlich von Rom)
g **Varius**, -i m.: Varius (Dichter, Freund des Vergil)

(Vitae Vergilianae, Vita Suetonii vulgo Vita Donatiana)

Übersetzung

	Korrekturspalte

Übersetzung

	Korrekturspalte

Übersetzung

	Korrekturspalte

Übersetzung

	Korrekturspalte

B. Interpretationstext

Der folgende Interpretationstext ist Grundlage für die Lösung der zehn Arbeitsaufgaben. Lesen Sie zuerst sorgfältig die Aufgabenstellungen und lösen Sie diese dann auf der Basis des Interpretationstextes! (24 Punkte)

Einleitung: Franz Hebenstreit von Streitenfeld (1747–1795) war einer der ersten bedeutenden Aufklärer Wiens und Sympathisant der Französischen Revolution.
Im folgenden Auszug aus seinem 1792 verfassten lateinischen Lehrgedicht *Homo hominibus (Der Mensch unter den Menschen)* kritisiert er den Adelsstand.

1 Nunc: Quid sunt nobiles, proceres[1] regesque potentes?
2 Nil[2] te meliores[3] animi nec corporis usu;
3 et[4] supplex tibi si[4], si mens[5] audentior illis,
4 non sanguis nobilis est fortitudinis auctor,
5 sed ius mandandi[6] tuaque oboedientia stulta.
6 Quid faciunt boni[7], quanam[8] virtute refulgent[9]?
7 Tolle aurum, gemmas, tolle haec, quae tu ipse parasti;
8 nihil erunt penitus[10]: exutis[11] nil[2] remanebit,
9 gesticulatio[12] quin[13], vox ficta atque ethica[14] stulti.
10 His quis plus[15] mendax[15] et quis rapacior illis?
11 Quis his plus pacem turbat, plus foedera frangit?
12 Plebeius[16] contra[17] studium sectatur et artes,
13 protegit et nutrit, vestit diligitque tyrannos.

1 **proceres**, -um m. Pl.: Aristokraten

2 **nil** = nihil
3 **meliores** <sunt>
4 **et si tibi supplex** <mens est>
5 **mens** <est>

6 **mando** 1: befehlen
7 **boni** (Gen. partitivus zu quid)
8 **quinam**, quaenam, quodnam: was für ein/eine?
9 **refulgeo** 2, -fulsi: sich (besonders) auszeichnen
10 **penitus** (Adv.): innerlich, im Innern, ganz und gar
11 <quibus> **exutis**
12 **gesticulatio**, -onis f.: eitles Getue
13 **quin**: außer
14 **ethicus** 3 (+ Gen.): *hier* charakteristisch (für), moralisch vergleichbar (mit)
15 **plus mendax** = mendacior <est>
16 **plebeius**, -i m.: Mann aus dem Volk
17 **contra** (Adv.): dagegen

(Franz Hebenstreit von Streitenfeld, Homo hominibus)

Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext

1. Finden Sie im Interpretationstext zu den folgenden alphabetisch aufgelisteten Fremd- bzw. Lehnwörtern jeweils ein sprachlich verwandtes lateinisches Wort (Substantiv, Adjektiv, Verb oder Adverb) und zitieren Sie dieses mit Versangabe in der rechten Tabellenspalte! (2 Punkte)

Fremd- bzw. Lehnwort	lateinisches Textzitat (mit Versangabe)
z. B.: Protektorat	*protegit (V. 13)*
Fiktion	
Fraktur	
gestikulieren	
Mandat	
nobel	
Pazifist	

2. Trennen Sie von den folgenden Wörtern die Wortbildungselemente, d. h. Präfix/Suffix und Grundwort (Verba im Infinitiv, Substantiva und Adjektiva im Nominativ Singular), ab und geben Sie die passenden Bedeutungen der einzelnen Elemente an (vgl. Beispiele)! (2 Punkte)

zusammengesetztes Wort	Präfix/Suffix (Bedeutung) + Grundwort (Bedeutung)
z. B.: adeunt	*Präfix ad- (hin zu) + ire (gehen)*
z. B.: libertati	*liber (frei) + Suffix -tas (Eigenschaft)*
fortitudinis (V. 4)	
auctor (V. 4)	
sectatur (V. 12)	
protegit (V. 13)	

3. Finden Sie im Interpretationstext je ein Beispiel für die unten aufgelisteten Stilmittel und tragen Sie die entsprechenden Zitate in die Tabelle ein! (3 Punkte)

Stilmittel	Beispiel (lateinisches Textzitat mit Versangabe)
Alliteration	
Anapher	
Chiasmus	

4. Nennen Sie vier Eigenschaften und Ziele, die laut Verfasser des Interpretationstextes erstrebenswert sind! (2 Punkte)

erstrebenswerte Eigenschaften bzw. Ziele (deutsch)
1.
2.
3.
4.

5. Überprüfen Sie die Richtigkeit der Aussagen anhand des Interpretationstextes! (2 Punkte)

	richtig	falsch
Adelige nützen Körper und Geist besser.	☐	☐
Adelige Herkunft garantiert Tapferkeit.	☐	☐
Die unterwürfige Haltung des Volkes bewirkt, dass die Adeligen sich mehr Rechte herausnehmen.	☐	☐
Der Mann aus dem Volk liebt die Tyrannen.	☐	☐

6. Wählen Sie aus den gegebenen Möglichkeiten die richtige Übersetzung durch Ankreuzen aus! Nur eine Antwort ist korrekt! (1 Punkt)

exutis nil remanebit (V. 8) bedeutet übersetzt:	
Wenn sie dieser Dinge beraubt sind, wird ihnen nichts bleiben.	☐
Denen, die abgelegt worden sind, wird nichts bleiben.	☐
Als sie dieser Dinge beraubt waren, blieb ihnen nichts.	☐
Von den abgelegten Kleidern wird nichts bleiben.	☐

7. Bringen Sie die Inhaltsangaben zu den Abschnitten des Interpretationstextes in die richtige Reihenfolge (1–2–3–4)! (1 Punkt)

Inhaltsangaben	Reihung (1–2–3–4)
Wirken des Mannes aus dem Volk	
Adelige ohne Aufputz – was bleibt?	
Frage nach dem Vorrang des Adels	
Tatsächliche Eigenschaften der Adeligen	

8. Kommentieren Sie die Haltung des Autors zu den gesellschaftlichen Anliegen der Französischen Revolution anhand der folgenden Leitfragen! Antworten Sie in ganzen Sätzen (insgesamt max. 100 Wörter)! (4 Punkte)

- Aus welcher Gesellschaftsschicht stammt der vom Autor intendierte Leser (vgl. te, V. 2)?
- Welche Funktion haben die Fragen, die im Text gestellt werden?
- Welches Fehlverhalten wirft Hebenstreit dem einfachen Volk vor?
- Wie trägt der „Mann aus dem Volk“ zum Funktionieren des Staates bzw. der Monarchie bei?

	Korrekturspalte

	Korrekturspalte

9. Geben Sie die Kritik, die der Dichter an den Aristokraten übt, mit eigenen Worten und in ganzen Sätzen wieder (insgesamt max. 80 Wörter)! (4 Punkte)

	Korrekturspalte

	Korrekturspalte

10. Kommentieren Sie den Interpretationstext ausgehend von den untenstehenden Leitfragen und mithilfe der folgenden zwei Vergleichstexte! Antworten Sie in ganzen Sätzen (insgesamt max. 90 Wörter)! (3 Punkte)

Vergleichstext 1

Einleitung: Franz Hebenstreit wurde verhaftet, wegen Hochverrats verurteilt und hingerichtet. Im Gutachten über die sogenannte „Causa Hebenstreit“ lautet ein Anklagepunkt:

„… daß er, von dem Gedanken der Güter ganz eingenommen, die vorerwähnte Skizze ‚Homo hominibus‘ nebst einer Anrede an das französische Volk verfasset und darin die Grundsätze von Gleichheit und Freiheit festgesetzet, davon einige Abschriften gegeben, anderen daraus Bruchstücke rezitiert habe, endlich aber gar dem Antrag des Gilowsky[a] beigetreten sei, dieses unselige Werk zu Steinamanger[b] in Druck legen zu lassen, …“

(aus dem „Vortrag des Hofkriegsrats vom 24. Dezember 1794“, hg. von Alfred Körner, Die Wiener Jakobiner, Stuttgart 1972, S. 165)

a **Kajetan Gilowsky**: Dichterfreund Hebenstreits

b **Steinamanger**: Szombathely (Stadt im heutigen Westungarn)

Vergleichstext 2

Einleitung: Aus einer Archivmeldung der Wiener Rathauskorrespondenz vom 1. Juli 2010:

Franz Hebenstreit nach 215 Jahren freigesprochen und rehabilitiert
Die Causa Hebenstreit nach der Verhandlung am 28. Juni 2010

Am 28. Juni 2010 zwischen 19 und 21:45 Uhr fand im Festsaal des Wiener Rathauses die Wiederaufnahme des Verfahrens gegen Franz Hebenstreit statt. Der Freiheitsdenker und -kämpfer und Demokrat der ersten Stunde war Opfer einer Politjustiz nach der politischen konservativ-reaktionären Wende nach dem Tod Leopolds II. geworden. Franz Hebenstreit, dem das Militärgericht den Vorwurf des Hochverrates gemacht hatte, wurde im Jänner 1795 hingerichtet [...].

(Quelle: http://www.wien.gv.at/rk/msg/2010/07/01018.html [25.02.2011])

- Was konnte man dem Autor des Lehrgedichts vorwerfen?
- Was hatte die Haltung des Autors für ihn zur Folge?
- Wie werden die Ideen Franz Hebenstreits aus heutiger Sicht beurteilt?

	Korrekturspalte

	Korrekturspalte